



seit 1651

Wittigsthal

Badeofen druckfest ZW100 bis 6 bar



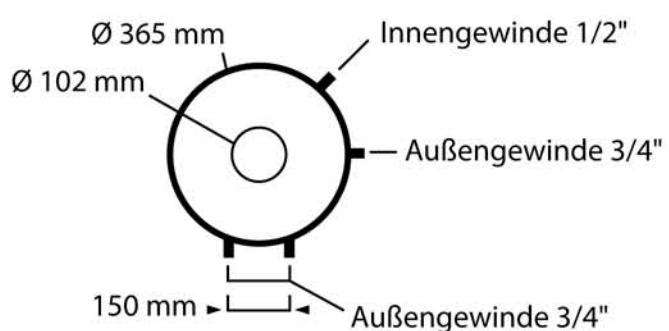
Der integrierte Wärmetauscher ermöglicht die Unterstützung der Warmwasserbereitung durch externe Wärmequellen. Er kann direkt an bestehende Wasserleitungen angeschlossen werden. Der Wärmespeicher kann als Solarspeicher verwendet werden. Wahlweise ist der ZW100 als stationärer Badeofen oder als Warmwasserboiler für andere Zapfstellen nutzbar. Der ZW100 lässt sich mit festen Brennstoffen befeuern.

Oberofen druckfest

- Wasserbehälter Wärmetauscher aus Edelstahl
- druckfest bis max. 6 bar
- Wasserinhalt 100 l
- Wasseranschluss 3/4" Aussengewinde
- Mischbatterieabstand 150 mm (Lieferung optional mit Mischbatterie)
- Entleerventil 1/4"
- thermische Ablaufsicherung STS 20
- Temperaturmessstreifen - reversibel
- Überdruck-Sicherheitsventil
- Minimaler Schornsteinzug 10 Pa
- Rauchrohranschluss Ø 102 mm
- Ø 365 mm
- Höhe 1040 mm ±10 mm
- Leergewicht ca. 29 kg
- Aufheizzeit ca. 35 Minuten
- Wärmetauscher:
Anschluss 3/4"
Leistung ca. 4 kW
Heizfläche 0,5 m²

Unterofen WBU 100/6

- für feste Brennstoffe
- emailierter Stahlblechmantel mit gusseisernen Feuergeschränk und Schamotteausmauerung
- Nennheizleistung 7,5 kW
- Rundrost von außen rüttelbar
- braun oder schwarz
- Ø 380 mm
- Höhe 425 mm
- Gewicht 26 kg





Montageanleitung Badeofen druckfest ZW100



Pfeilrichtung beachten



Anschluß für Überdruck-Ablauchschlauch

1 Thermische Ablaufsicherung STS 20

- verhindert Kochen des Behälterwassers, durch automatisches Nachfüllen von Kaltwasser; Heißwasserablauf über bauseitige Ablaufleitung (7) zum Siphon
- bei Montage der thermischen Ablaufsicherung Pfeilrichtung beachten - Pfeil muß nach außen zeigen!
- bauseitige Ablaufleitung (7) an thermische Ablaufsicherung (1) mit 3/4" IG anschließen
- ACHTUNG - Aus der thermischen Ablaufsicherung kann heißes Wasser austreten!

2 Temperaturfühler

3 Überdruck- und Rückschlagventil

- Installation in Kaltwasserzulaufleitung in Fließrichtung
- beim Aufheizen tritt eine geringe Wassermenge aus; diese in bauseitigen Behälter oder Siphon leiten;
- ggf. bauseitigen Überdruck-Ablauchschlauch, Innendurchmesser 12 mm (nicht im Lieferumfang enthalten), an das Überdruckventil anschließen

4 5 Kalt- / Warmwasseranschluss

- wahlweise mit oder ohne Mischbatterie (nicht im Lieferumfang enthalten), für 1 oder mehrere Zapfstellen
- mit Mischbatterie am Badeofen, 1 Zapfstelle:
 - an Kalt- und Warmwasseranschlüsse (3/4") bauseitige T-Stücke montieren (Im Lieferumfang der Mischbatterie enthalten)
 - an dem T-Stück vorn die Mischbatterie anschließen
 - rechter Anschluss seitlich Überdruckventil und danach Kaltwasseranschluss montieren
 - linker Anschluss seitlich durch Blindstopfen verschließen (alternativer Warmwasseranschluss für weitere Zapfstellen)
- mit handelsüblicher Mischbatterie am Badeofen, mehrere Zapfstellen: wie vorher, jedoch ...
 - Kaltwasseranschluss nach Überdruckventil am T-Stück nochmals verteilen zu weiteren Zapfstellen

- Warmwasseranschluß am T-Stück Blindstopfen entfernen, verteilen zu weiteren Zapfstellen
- an den weiteren Zapfstellen Mischbatterien (nicht im Lieferumfang enthalten) anschließen
- ohne Mischbatterie am Badeofen, 1 Zapfstelle:
 - nach Überdruckventil Kaltwasseranschluß an 3/4" Anschluss (4) montieren
 - Zapfanschluß direkt an 3/4" Anschluss (5) montieren
 - bei dieser Variante erfolgt keine Wassertemperaturmischung, Zapfvolumen z. B. über bauseitiges Ventil in der Warmwasser-Zapfleitung regulieren
- ohne Mischbatterie am Badeofen, mehrere Zapfstellen:
 - wie vorher, jedoch ...
 - mit bauseitigem Verteiler an Warm- und Kaltwasseranschluß
 - jeweils Mischbatterie an allen Zapfstellen anschließen

6 Entleerventil

7 Ablaufleitung

8 Temperaturmessstreifen

zum Aufkleben, ist beigelegt

- ### 9 Wärmetauscher
- , innenliegend, Anschluß 3/4"
- zur Warmwasserbereitung von separater Heizungsanlage, zur Anbindung eines Radiatorheizkörpers (Pumpe erforderlich)

